

Aus dem Gemeindevorstand

An den Sitzungen vom 23. Juni 2022 und 4. Juli 2022 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Bau

Baueinsprachen Parzellen 591/639 Neubau DoppelEFH mit Tiefgarage

Eine eingegangene Baueinsprache gegen den Neubau eines Doppel­ein­familien­hauses auf den Parzelle 591 und 639 wurde behandelt und abgewiesen. Die Baugesuche wurden bewilligt, der Einsprecher kann den Einsprache- und Genehmigungsentscheid beim Verwaltungsgericht Graubünden anfechten.

Parzellen 238, 239, 246 Davous ster bain: Baueinsprachen

Im Rahmen der öffentlichen Auflage für die Erstellung von 3 Mehrfamilienhäuser mit Einstellhalle und 14 Wohnungen für Einheimische sind zahlreiche Einsprachen eingegangen. Der Gemeindevorstand stellt die Einsprachen der Davous ster bain zur Kenntnis im Sinne des rechtlichen Gehörs für eine Stellungnahme zu.

Projekt Erweiterung amtliche Vermessung: Gebäude- und Wohnungsregister

Mit Regierungsbeschluss vom 17. Mai 2022 genehmigte die Regierung des Kantons Graubünden die Erweiterung der amtlichen Vermessung – Gebäude- und Wohnungsregister Los 7, Durchführung. Im Kanton Graubünden ist die Ausgangslage nicht optimal. Erstens wird die Ersterhebung der Gebäudeadressen erst im laufenden Jahr abgeschlossen, zweitens ist die Erfassungsqualität im GWR bei den unterschiedlich organisierten Gemeinden sehr heterogen. Das nun vorliegende Projekt bringt neben dem einfacheren Austausch von raum- und objektbezogenen Daten den Vorteil einer eindeutigen behördenverbindlichen Adressierung, wovon auch das Rettungswesen profitiert. Im Los 7 sind die meisten Oberengadiner Gemeinden aufgenommen worden. Je nach Datenlage und -qualität kommt auf die einzelnen Gemeinden mehr oder weniger Arbeit hinzu, um die Erfordernisse für das GWR zu erfüllen. Die Gemeinde Bever hat auf aktuelle und sorgfältig nachgeführte Daten immer sehr grossen Wert gelegt und kann nun davon profitieren. Der Nachführungsaufwand für die Gemeinde ist gering, womit die gesetzte Frist für die Ablieferung zur Verifikation per 31. Januar 2023 ohne grossen Aufwand des Geometers und der Gemeinde eingehalten werden kann.

Kreditfreigabe Zweitheimischenversammlung / 1. Augustfeier mit Kinderfest

Am 31. Juli 2022 findet die Zweitheimischenversammlung statt. Üblicherweise nehmen daran 70 – 100 Personen teil. Am Folgetag findet das Kinderfest statt, diesem Jahr mit dem Thema Circus, nachdem der Circus Maramber sein Gastspiel in Bever in der Vorwoche abhält und danach noch für die Bundesfeier in Bever präsent ist. Der Gemeindevorstand genehmigt einen Gesamtkredit von Fr. 14'000 für die Zweitheimischenversammlung und das Kinderfest vom 1. August 2022 mit dem Circus Maramber und die nachfolgende Bundesfeier auf dem Schulareal Bever. Alle Festivitäten finden im und um das Circuszelt des Circus Maramber auf dem Schulhausareal statt. Mögliche Traktanden für die Zweitheimischenversammlung werden wie folgt festgelegt:

Abwasserreinigung Oberengadin
Wärmeverbund
Schule Bever
Erstwohnungsbau

Situation Spinas (Wasser, Abwasser, Umgehungsgerinne, Revitalisierung) Albula II und Kurvenstreckung

Parzelle 342/487 Baubewilligung / Teilsanierung

Im Zeitraum 9. Juni bis 28. Juni 2022 wurde das Baugesuch für den Teilumbau und die Teilsanierung in eine grosse Wohnung (Gebäude 17) + 2 Wohnungen im Gebäude 17A, sowie die Erweiterung des Unterstandes zur Garage und Umnutzung zur Sauna durchgeführt. Mit der Bauauflage wurde auch die Umnutzung der ehemaligen Pension Crasta Mora in Erstwohnraum nach ZWG aufgelegt. Das Baugesuch wird mit Auflagen bewilligt.

Bildung, Landwirtschaft und Abwasser

Verwaltungssoftware für Schule

Die Gemeindeschule Bever setzt für die Lehrpersonen seit einigen Jahren die CMI Lehrer-Office Desktop ein. Über dieses Programm ist auch ein Zusatz für kleinere Schulverwaltungen erhältlich und das Programm kostet Fr. 1'200 jährlich. Im Weiteren wird mit den Eltern bisher über E-Mail, brieflich, per Watsup, SMS etc. kommuniziert, was schon verschiedentlich als zu kompliziert mit verschiedenen Kanälen bemängelt wurde. Neu soll mit der App «Klapp» kommuniziert werden, mit Kosten von Fr. 200/Jahr. Es wird ein Kredit von Fr. 1'400 für die jährliche Verwaltungssoftware des Lehreroffice und für die App «Klapp» gesprochen.

Finanzen, Sozialwesen und Gesundheit

Bericht der GPK zum Jahresabschluss 2021

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen und dem Amt für Gemeinden zugestellt.

Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste

Märchenweg: Kreditfreigabe Fr. 4'125 für Instandstellung Märchenbücher

Im Rahmen der Auffrischung des Märchenwegs sollen auch die Bücher erneuert werden. Die bisherigen Exemplare haben sich als sehr haltbar erwiesen, zeigen nach nunmehr gut 15 Jahren allerdings diverse Abnutzungserscheinungen und auch einzelne Defekte auf. Die Daten sind noch vorhanden, sodass nur Produktionskosten anfallen. Der Gemeindevorstand genehmigt einen Budgetkredit von Fr. 4' 125 für die Instandstellung und Erneuerung aller Märlibücher des Märchenweges Val Bever.

Erweiterung Tempo Zone 30: Bericht / Antragstellung Kapo

Das Gutachten für die Erweiterung der Tempo 30 Zone, erstellt von der AFRY Schweiz AG, ist Mitte Juni 2022 eingegangen. Der Bericht legt anschaulich die Situation der Via Maistra mit den diversen Ein- und Ausfahrten dar. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen und zuhanden der Kantonspolizei Graubünden, Abteilung Verkehrstechnik zur Antragstellung für die Verlängerung der Tempo 30 Zone, Variante 2 an der Via Maistra verabschiedet. Der Bericht wird auch der Gemeinde Samedan zur Kenntnis gebracht.

Dorffest Bever: Livekonzerte

Die Giuventüna da Bever sieht Livekonzerte auf dem Festareal Schulhaus vor. Beim letzten Fest auf dem Schulhausareal war bis 24.00 Uhr eine Bewilligung für Livekonzerte erteilt worden, soweit bekannt hat das Dorffest zu keinen Reklamationen geführt. Die Bewilligung für die Veranstaltung von Livekonzerten und der Beschallung mit Musik wird bis 24.00 Uhr erteilt, danach sind alle Musik-, Verstärkeranlagen etc. abzustellen. Es wird eine Polizeistunde auf 01.00 (Samstag- und Sonntagmorgen) festgelegt.

Verwaltung, Planung, Forst, Umwelt, Wasser

Gesamterneuerungswahlen Amtsperiode 2023 - 2025

Gemäss Gemeindeverfassung Artikel 10 findet der erste Wahlgang zur Bestellung der Gemeindebehörden frühestens im Monat September statt. Amtsinhaber gelten gemäss Artikel 9 der Verfassung als vorgeschlagen, wenn sie ihre Demission nicht bis 8 Wochen vor dem ersten Wahltermin schriftlich dem Gemeindevorstand mitgeteilt haben. Eingegangene Demissionen sind bekannt zu geben und der Vorstand erlässt die Aufforderung für

Wahlvorschläge an die Stimmberechtigten. Am 25. September 2022 findet eine Bundesabstimmung statt. Daher wird der erste Wahlgang für die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2023 - 2025 auf dieses Datum festgelegt, der 2. Wahlgang nach den Oktoberferien auf den 30. Oktober 2022. Behördenmitglieder, die nicht mehr zur Wahl antreten wollen, müssten daher bis spätestens 31. Juli 2022 demissionieren, da sie sonst als vorgeschlagen gelten.

Sanierung Wasserversorgung Bahnhofareal: Zaunersatz Privatliegenschaft

Im Zusammenhang mit der Leitungssanierung auf dem Bahnhofplatz der Gemeindehauptwasserleitung, sind auch Eingriffe auf der gegenüberliegenden Wasserleitung bei Mulin notwendig. Hier ist ein neuer Hydranten- und Verteilschacht notwendig, welcher in Privateigentum eingreift. Der grosse Schacht musste teilweise in den Garten gesetzt, der Gartenzaun mit Steinsäulen beim Eingang abgebrochen, zwei alte Lärchen entfernt werden etc. Zudem muss der Zaun für den Winter im Schachtbereich mobil ausgestaltet werden, damit dieser zugänglich bleibt. Die Arbeiten sind langwierig und können erst gegen Ende August abgeschlossen werden. Die Liegenschaften Surpunt werden provisorisch von einem Hydranten bei Charels Sur versorgt. Nachdem die Beeinträchtigungen der Liegenschaften erheblich sind, wurde ein Zaunersatz des betroffenen Eingriffsgebietes vereinbart. Der Auftrag für den Zaunersatz wird Markus Frank für Fr. 5'113.20 erteilt.

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2022

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird genehmigt und für die Publikation in anonymisierter Form freigegeben. Diese erfolgt vom 12. Juli bis 10. August 2022.

Wasserversorgung Spinass/Val Bever: Fristverlängerung

Das ALT Graubünden räumte für die Sanierung der Wasserversorgung Spinass/Val Bever eine Frist bis Ende 2022 ein um diese zu sanieren, damit die Arsengrenzwerte von 10 Mikrogramm pro Liter erreicht werden können (Grenzwert bis Ende 2018 50 Mikrogramm). Aufgrund der grossen Bautätigkeit in der Val Bever wurde eine Verlängerung beantragt, da die Arbeiten kaum in diesem Jahr umgesetzt werden können. Das ALT Graubünden verlängerte die Frist für die Sanierung der Wasserversorgung Spinass bis 31. Dezember 2023.

Bever, 20.06.2022rro

